

FACH-VERANSTALTUNGEN

Programm 2009/2

INITIATIVE GEWERBE-IMPULS

BREMER IMPULSE: BAUEN+ENERGIE

AUGUST

- 14. Workshop »Altes Zollamt Bremerhaven« Optimierung der Gebäudehülle eines Nichtwohngebäudes** Seminar für Frauen
Bauökologisches Bildungszentrum (BBZ) in Kooperation mit der Bremer Energie-Konsens
Anmeldung erforderlich: BBZ Bremerhaven
Heinfried Becker 0471/30 99 88 22
becker@bfw-bremerhaven.de
- BREMER IMPULSE: BAUEN + ENERGIE
Freitag, 9:00 bis 16:30 Uhr
Altes Zollamt
Am Zollhof | 27572 Bremerhaven
- 18. Energieeffizienz + Materialeffizienz = Nachhaltiges Planen und Bauen mit gebrauchten Bauteilen**
Anmeldung erforderlich: Bremer Energie-Konsens
- BREMER IMPULSE: BAUEN + ENERGIE
Dienstag, 15:30 bis 18:00 Uhr
Bauteillager der Bauteilbörse Bremen
Getreidestraße 16–18 | 28217 Bremen

SEPTEMBER

- 2. Rentabilität als Entscheidungskriterium für Energie-Effizienzmaßnahmen**
Anmeldung erforderlich: Bremer Energie-Konsens
- INITIATIVE GEWERBE-IMPULS
Mittwoch, 15:00 bis 17:30 Uhr
Bremer Volkshochschule | EDV-Bildungs-Zentrum
Breitenweg 2 | 28195 Bremen
- 10. 2. Bremer Symposium Energie-Contracting in der Metropolregion Bremen-Oldenburg** Energieeffizienz und kommunale Klimaschutzkonzepte für öffentliche Liegenschaften
Anmeldung erforderlich: Bremer Energie-Konsens
Sonja Kurtze 0421/37 66 716
kurtze@energiekonsens.de
- INITIATIVE CONTRACT!
Donnerstag, 9:00 bis 17:00 Uhr
Atlantic Hotel Airport am Flughafen Bremen
- 15. Tagesseminar Stromzähler werden schlau: Mehr Kontrolle über Ihren Stromverbrauch**
Anmeldung erforderlich: Bremer Energie-Konsens
- INITIATIVE GEWERBE-IMPULS
Dienstag, 10:00 bis 16:00 Uhr
Der Ort wird bei Anmeldung bekannt gegeben
- 17. Ein Sprung bei der Energieeffizienz – Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung**
Anmeldung erforderlich: Bremer Energie-Konsens
- BREMER IMPULSE: BAUEN + ENERGIE
Donnerstag, 15:00 bis 18:00 Uhr
bauraum Bremen e. V.
Friedrich-Karl-Straße 96 | 28205 Bremen
- 22. Workshop Innendämmung**
Anmeldung erforderlich: Bremer Energie-Konsens
- BREMER IMPULSE: BAUEN + ENERGIE
Dienstag, 17:00 bis 20:00 Uhr
bauraum Bremen e. V.
Friedrich-Karl-Straße 96 | 28205 Bremen
- 24. Jubiläumsveranstaltung 10 Jahre »Bremer Impulse: Bauen + Energie« Bremer Energievisionen**
Anmeldung erforderlich/begrenzte Teilnehmerzahl:
Bremer Energie-Konsens
- BREMER IMPULSE: BAUEN + ENERGIE
Donnerstag, 16:30 bis 19:30 Uhr
BRILLissimo | 3. Etage
Hutfilterstraße 24–26 | 28195 Bremen

OKTOBER

- 21. Fördermittel für die Gebäudemodernisierung**
Bremer Energie-Konsens in Kooperation mit HandWERK gemeinnützige GmbH
Anmeldung erforderlich: HandWERK
Johann Dirks 0421/22 27 44 433
dirks.johann@handwerkbremen.de
- BREMER IMPULSE: BAUEN + ENERGIE
Mittwoch, 17:00 bis 20:00 Uhr
HandWERK gemeinnützige GmbH
Das Kompetenzzentrum der Handwerkskammer Bremen
Schongauer Straße 2 | 28219 Bremen
- 28. Vor-Ort Produktionshallen effizient beheizen**
Anmeldung erforderlich: Bremer Energie-Konsens
- INITIATIVE GEWERBE-IMPULS
Mittwoch, 14:00 bis 16:30 Uhr
Der Ort wird bei Anmeldung bekannt gegeben

NOVEMBER

- 3. Vor-Ort Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz bei IT und Infrastruktur**
Anmeldung erforderlich: Bremer Energie-Konsens
- INITIATIVE GEWERBE-IMPULS
Dienstag, 14:00 bis 17:00 Uhr
b.r.m. Technologie- und Managementberatung
Konsul-Smidt-Straße 8 H | Speicher 1 | 28217 Bremen
- 5. Vor-Ort Bürogebäude in Passivhausbauweise – Firmengebäude der Polyplan GmbH**
Anmeldung erforderlich: Bremer Energie-Konsens
- BREMER IMPULSE: BAUEN + ENERGIE
Donnerstag, 16:00 bis 18:00 Uhr
Polyplan GmbH
Überseetor 14 | 28217 Bremen
- 12. Vor-Ort Druckluft-Optimierung**
Anmeldung erforderlich: Bremer Energie-Konsens
- INITIATIVE GEWERBE-IMPULS
Donnerstag, 14:00 bis 17:00 Uhr
Klinge Papierwerke GmbH & Co KG
Am Annenheider Bahnhof | 27755 Delmenhorst
- 18. Kongress Energie.Zukunft.Unternehmen.2009**
Industrie- und Handelskammer Bremerhaven in Kooperation mit der Bremer Energie-Konsens
Anmeldung erforderlich:
Heike Fehr-Harms 0471/92 460-15
fehr-harms@bremerhaven.ihk.de
- INITIATIVE GEWERBE-IMPULS
Mittwoch, 9:00 bis 18:00 Uhr
Conference Center Bremerhaven: Atlantic Hotel Sail City
- 25. Hocheffiziente Wärmeverteilung**
Bremer Energie-Konsens in Kooperation mit HandWERK gemeinnützige GmbH
Anmeldung erforderlich: HandWERK
Johann Dirks 0421/22 27 44 433
dirks.johann@handwerkbremen.de
- BREMER IMPULSE: BAUEN + ENERGIE
Mittwoch, 17:00 bis 20:00 Uhr
HandWERK gemeinnützige GmbH
Das Kompetenzzentrum der Handwerkskammer Bremen
Schongauer Straße 2 | 28219 Bremen

Workshop »Altes Zollamt Bremerhaven« Optimierung der Gebäudehülle eines Nichtwohngebäudes

➔ 14. 8. 2009 | Seminar für Frauen | Teilnahmebeitrag: 100,00 EUR (inkl. Verpflegung)

Energieeffizienz ist eine Männerdomäne? Schon längst nicht mehr: Eine Vielzahl von Architektinnen, Ingenieurinnen und Handwerkerinnen sind im Bereich der energetischen Modernisierung von Gebäuden tätig. Für diese Zielgruppe bietet das bfw Bremerhaven (Abt. Bauökologisches Bildungszentrum BBZ) gemeinsam mit der Bremer Energie-Konsens einen Weiterbildungszyklus zur energetischen Modernisierung von Nichtwohngebäuden an. Am Sanierungsobjekt »Altes Zollamt«

werden die Möglichkeiten zur energetischen Optimierung der Gebäudehülle erarbeitet. Nach Aufnahme der Schwachstellen werden unter der Berücksichtigung von bauphysikalischen Gegebenheiten Dämmmaßnahmen entwickelt. Hierbei werden das Energieeinsparpotenzial, die Wirtschaftlichkeit, der Einsatz von Fördermitteln und Umsetzungsvarianten bewertet, um abschließend ein Gesamtsanierungskonzept zu erarbeiten.

Energieeffizienz + Materialeffizienz = Nachhaltiges Planen und Bauen mit gebrauchten Bauteilen

➔ 18. 8. 2009 | Teilnahmebeitrag: 30,00 EUR

Ein neuer Aspekt zum Thema »Energiesparendes Bauen: Energieeffizient und nachhaltig sanieren mit Verwendung von gebrauchten Bauteilen«. Wo ist dies möglich? Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein? Welche Bauteile eignen sich für den Wiedereinbau? Die Referentinnen Ute Dechantsreiter und Andrea Weiß stellen die Bandbreite des Einsatzes von gebrauchten Bauteilen anhand von Beispielen vor. Das von

der Bremer Energie-Konsens geförderte Projekt »Bauteilbörse Bremen« hat bundesweit Schule gemacht. Als DBU-gefördertes Projekt unter der Leitung der Architektin Ute Dechantsreiter wurde das bauteilnetz Deutschland gegründet, dem inzwischen eine Vielzahl von Regionen beigetreten sind.

Rentabilität als Entscheidungskriterium für Energie-Effizienzmaßnahmen

➔ 2. 9. 2009 | Teilnahmebeitrag: 30,00 EUR

Ob Unternehmen in Maßnahmen zur Energieeffizienz investieren, hängt von der Wirtschaftlichkeit der Maßnahme ab. In der Praxis wird in vielen Fällen die Amortisationszeit als einziges Entscheidungskriterium zu Grunde gelegt. Wenn es um die Beurteilung von langfristigen Investitionen geht, sollten aber auch Rentabilitätsmaße wie die interne Verzinsung oder der Barwert berücksichtigt werden.

Wirtschaftsingenieur Dr. Dirk Köwener stellt die verschiedenen Rentabilitätsmaße in leicht verständlicher Form vor und zeigt anhand von Praxisbeispielen, welche Maßnahmen eine hohe Rentabilität aufweisen. Bei diesem Seminar können die Teilnehmer ein Excel-Tool zur Investitionsbewertung praktisch erproben: für jeden Teilnehmer steht ein Rechnerarbeitsplatz zur Verfügung.

2. Bremer Symposium Energie-Contracting in der Metropolregion Bremen-Oldenburg**Energieeffizienz und kommunale Klimaschutzkonzepte für öffentliche Liegenschaften**

➔ 10. 9. 2009 | Teilnahmebeitrag: 100,00 EUR | für kommunale Entscheidungsträger kostenfrei

Das 2. Bremer Symposium Energie-Contracting in der Metropolregion Bremen-Oldenburg präsentiert die Rahmenbedingungen und die aktuellen Entwicklungen in den Themenfeldern Energieeffizienz, Energiespar-Contracting für öffentliche Einrichtungen und kommunale Klimaschutzkonzepte. Im Mittelpunkt des Symposiums stehen in diesem Jahr kommunale Liegenschaften. Das Symposium gibt am Vormittag

eine Übersicht über Rahmenbedingungen und Förderprogramme für die Entwicklung von Contracting-Projekten und für kommunale Klimaschutzkonzepte. Am Nachmittag geben zielgruppenorientierte Workshops einen Praxiseinblick und bieten im kleinen Rahmen die Möglichkeit zu einem intensiven Dialog mit den Referenten.

Tagesseminar Stromzähler werden schlau: Mehr Kontrolle über Ihren Stromverbrauch

➔ 15. 9. 2009 | Teilnahmebeitrag: 50,00 EUR

Durch die Änderung des Energiewirtschaftsgesetzes wird auch das Strom-Messwesen für den Wettbewerb geöffnet. Dadurch sollen innovative Verfahren der Messung sowie auch lastabhängige, zeitvariable Tarife ermöglicht und gefördert werden.

Schon heute gibt es intelligente Stromzähler, mit denen Verbrauchsdaten minutengenau abgefragt werden können. Unternehmen haben so

die Möglichkeit, ihre Lastgänge zu managen und Stromfresser sowie Energieeinsparpotenziale aufzudecken.

Bei diesem Tagesseminar der Gewerbe-Impulse wird der Bogen von den gesetzlichen Rahmenbedingungen über technische Möglichkeiten bis hin zu Berichten aus der Praxis des Energiecontrollings geschlagen. Wie Unternehmen dadurch Energiekosten sparen, wird praxisnah vermittelt.

Ein Sprung bei der Energieeffizienz – Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung

➔ 17. 9. 2009 | Teilnahmebeitrag: 50,00 EUR

Wenn wir unsere Bestandsgebäude zu Niedrigenergiegebäuden aufwerten wollen ist ein Dreh- und Angelpunkt der Einbau einer kontrollierten Be- und Entlüftung. Sie sorgt nicht nur für mehr Energieeffizienz sondern auch für mehr Wohnkomfort und Wohngesundheit.

Prof. Rolf-Peter Strauß von der Hochschule Bremen informiert über den energieeffizienten Einsatz von kleineren und mittleren Lüftungsanlagen

in Wohngebäuden. Beginnend mit den Bedingungen, die das Gebäude selbst erfüllen muss, stellt er am Beispielgebäude die Eckdaten für eine bedarfsgerechte Auslegung von Lüftungsanlagen dar. Unter der Fragestellung, was eigentlich eine effiziente Lüftungsanlage ist, werden der Stand der Technik und das Einsparpotenzial durch Effizienzmotoren und verbesserte Wärmerückgewinnungsgrade aufgezeigt.

Workshop Innendämmung

➔ 22. 9. 2009 | Teilnahmebeitrag: 30,00 EUR

Bei schützenswerten Fassaden nimmt die Außendämmung dem Gebäude seine architektonisch prägende Gestalt. Hier lässt sich Energieeffizienz über die bauphysikalisch anspruchsvolle Innendämmung erzielen. Im Workshop Innendämmung werden die Grundlagen von schadensfreien Einsatz von Innendämmungen erläutert.

Referent Robert Borsch-Laaks, Sachverständiger für Bauphysik, stellt

Praxisbeispiele, Detaillösungen für unterschiedliche Konstruktionen und Lösungen zur Vermeidung von Wärmebrücken vor. Darüber hinaus haben die Teilnehmer die Möglichkeit, eigene konkrete Fragestellungen aus der Baupraxis einzubringen. Bauphysikalisch vertretbare und praktisch umsetzbare Lösungsmöglichkeiten werden gemeinsam mit den Teilnehmern erarbeitet.

Jubiläumsveranstaltung 10 Jahre »Bremer Impulse: Bauen + Energie« Bremer Energievisionen

➔ 24. 9. 2009 | Teilnahme kostenfrei | begrenzte Teilnehmerzahl

10 Jahre »Bremer Impulse: Bauen + Energie«: Die Bremer Energie-Konsens hat maßgeblich dazu beigetragen, dem Thema Energieeffizienz in Bremen zum Durchbruch zu verhelfen und es bei Planern, Ausführenden und Investoren zu verankern.

Die globale Entwicklung zeigt jedoch, dass es weiterhin der »Impulse«, also der Anstöße und Ideen von Menschen, die über den Ist-Zustand hinaus blicken und Ziele vorgeben, bedarf.

Im Rahmen einer Vortragsveranstaltung und Podiumsdiskussion mit Pionieren des energieeffizienten Bauens wie Senator Dr. Reinhard Loske, Prof. Manfred Hegger (Kassel/Darmstadt) und Robert Borsch-Laaks (Aachen) werden Ideen und Visionen diskutiert, die zukünftige Entwicklungen im Bauwesen und der Gebäudetechnik aufzeigen.

Fördermittel für die Gebäudemodernisierung

➔ 21. 10. 2009 | Teilnahmebeitrag: 44,00 EUR

Die energiesparende Modernisierung von Gebäuden wird mit zahlreichen Förderprogrammen unterstützt. Der Bund, das Land Bremen, die Bremer Energie-Konsens und die swb – sie alle haben unterschiedliche Förderprogramme mit Zuschüssen oder zinsgünstigen Krediten für Dämmmaßnahmen und die Optimierung der Heizungstechnik aufgelegt. Im Rahmen dieser Vortragsveranstaltung wird ein Überblick über die

aktuellen Förderprogramme für Dämm-Maßnahmen ebenso wie für Maßnahmen an der Heizungstechnik gegeben. Die wichtigen Eckpunkte der Förderprogramme vom Antragsteller bis hin zu Ausschlusskriterien werden benannt. An konkreten Objekten wird dargestellt, wie die Förderprogramme untereinander kombinierbar sind – sowohl für den Wohnbereich und den Nichtwohnbereich als auch für gewerbliche Objekte.

Vor-Ort Produktionshallen effizient beheizen

➔ 28. 10. 2009 | Teilnahmebeitrag: 30,00 EUR

Bei der Beheizung von Produktions- und Lagerflächen bestehen häufig hohe Einsparpotenziale. Großvolumige Hallen mit schlechter Wärmedämmung, weit geöffnete Hallentore und hoher Lüftungsbedarf erzeugen Wärmeverluste, die mit hohem Energieaufwand ausgeglichen werden. Je nachdem, ob in einer Halle nur einzelne Bereiche (z. B. Arbeitsplätze) oder die gesamte Halle beheizt werden müssen, ob rund

um die Uhr beheizt wird oder nur kurzfristig, sind unterschiedliche Heizsysteme einsetzbar. Die Referentin Dr. Anne Schierenbeck stellt Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Heizsysteme vor und erläutert die Technik, die Effizienz sowie mögliche Einsatzfelder. Anhand des Vor-Ort-Beispiels wird dargestellt, wie eine Bestandshalle effizient beheizt werden kann und warum welche Technik ausgewählt wurde.

Vor-Ort Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz bei IT und Infrastruktur

➔ 3. 11. 2009 | Teilnahmebeitrag: 30,00 EUR

Der Anteil des Energieverbrauchs für die Informations- und Kommunikationstechnik steigt in den Unternehmen weiter an, obwohl schon heute die Technik für einen sparsamen Betrieb von Netzwerk und Servern zur Verfügung steht.

Die wichtigsten Schritte zur Senkung des Energieverbrauchs wie das Energiemanagement, die Konsolidierung von Servern und Datenträgern,

die Dimensionierung der Infrastruktur, energieeffiziente Netzteile sowie die Kühlung und Klimatisierung werden vorgestellt und an zwei Praxisbeispielen veranschaulicht. Die besonderen Schwierigkeiten bei Maßnahmen im Bestand werden ebenso diskutiert wie die erzielten Einsparungen. Die Vor-Ort-Besichtigung eines energieeffizienten Rechenzentrums rundet die Veranstaltung ab.

Vor-Ort Bürogebäude in Passivhausbauweise – Firmengebäude der Polyplan GmbH

➔ 5. 11. 2009 | Teilnahmebeitrag: 30,00 EUR

Bundesweit entstehen immer mehr Gebäude in Passivhausbauweise. In Bremen gibt es erst wenige Bauprojekte im Passivhausstandard – eines ist das Bürogebäude der Polyplan GmbH. Das 2008 fertiggestellte Gebäude wurde in Pfostenriegelkonstruktionsbauweise errichtet. Es wird

über eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, gestützt von einer Wärmepumpe, mit Wärme versorgt. Vor Ort werden das Gebäude, die Bauweise sowie Kosten und Mehrkosten vom Bauherrn vorgestellt und erläutert.

Vor-Ort Druckluft-Optimierung

➔ 12. 11. 2009 | Teilnahmebeitrag: 30,00 EUR

Durch einige wenige Maßnahmen viel bewirken: Druckluft ist die teuerste Energieform im Unternehmen. Mit einer Optimierung der Druckluftnutzung, -verteilung und -erzeugung sind daher hohe Einsparpotenziale verbunden.

Referent Dr. Michael Kruse stellt konkrete Handlungsanleitungen zur Effizienzverbesserung vor, damit die Betriebskosten der Druckluftanlage

wirksam gesenkt werden. Die Empfehlungen konzentrieren sich auf hoch effiziente Maßnahmen, bei denen mit wenig Einsatz eine hohe Wirkung erzielt wird.

Vor Ort werden die im Rahmen einer Energie-Effizienzberatung umgesetzten Maßnahmen und Optimierungen von der Beraterin Dipl.-Ing. Susanne Korhammer und Betriebsleiter Michael Illeemann vorgestellt.

Kongress Energie.Zukunft.Unternehmen.2009

➔ 18. 11. 2009 | Teilnahmebeitrag: 40,00 EUR (inkl. Besichtigung Klimahaus)

Umweltschutz, nachhaltiges Handeln, Energieeffizienz sind Schlagwörter, die derzeit in aller Munde sind. Doch was können einzelne Unternehmen konkret für den Umwelt- und Klimaschutz tun? Wie ist der aktuelle Stand der Forschung, was sind die globalen Herausforderungen, denen sich Unternehmen gegenüber sehen und was erscheint realisierbar unter der Prämisse ökonomisch effizientes Handeln und nachhaltiges Energiemanagement zu vereinbaren. Neue Konzepte wie der Product-Carbon-Footprint und Energieeffizienzmaßnahmen als auch die grundsätzliche

Betrachtung von Klimaschutz als Notwendigkeit und unternehmerische Kenngröße werden beim Energieforum 2009 in der Klimastadt Bremerhaven auf dem Programm stehen. Der Kongress wird von der IHK Bremerhaven in Kooperation mit der gemeinnützigen Klimaschutzagentur »Partnerschaft für Klimaschutz, Energieeffizienz und Innovation« zwischen der Bundesregierung und der IHK-Organisation statt.

Hocheffiziente Wärmeverteilung

➔ 25. 11. 2009 | Teilnahmebeitrag: 44,00 EUR

Wärme über hocheffiziente Heizungsanlagen energiesparend bereitstellen und dann in alten Leitungen mit stromfressenden Umwälzpumpen im Kreis spazieren fahren! Klingt exotisch, aber dies ist die Praxis in der überwiegenden Zahl aller Gebäude in Deutschland.

Wie sieht eine hocheffiziente Wärmeverteilung aus? Der Energieberater Robert Schimweg stellt die Bestandteile einer hocheffizienten Wärme-

verteilung vom Verteilsystem und dessen Einregulierung bis hin zu effizienten Umwälzpumpen vor. Was ist neuester Stand der Technik? Hierzu werden Herstellervertreter aus dem Bereich Heizkreisumpen und Regelungskomponenten Rede und Antwort stehen, Umsetzungsdetails vorstellen und über innovative Produkte informieren.

Bremer Energie-Konsens
Am Wall 172/173
28195 Bremen

ANTWORTCOUPON

Sie sind interessiert?

Dann senden Sie bitte diese Antwortkarte ausgefüllt
und ausreichend frankiert PER POST
oder PER FAX 0421 / 37 66 71-9 an uns zurück.



Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Veranstaltung/en an:

14. 8. | **Workshop** »Altes Zollamt Bremerhaven«

18. 8. | Energieeffizienz + Materialeffizienz = Nachhaltiges ...

2. 9. | Rentabilität als Entscheidungskriterium ...

10. 9. | 2. Bremer Symposium Energie-Contracting ...

15. 9. | **Tagesseminar** Stromzähler werden schlau ...

17. 9. | Ein Sprung bei der Energieeffizienz ...

22. 9. | **Workshop** Innendämmung

24. 9. | **Jubiläumsveranstaltung** Bremer Energievisionen

21. 10. | Fördermittel für die Gebäudemodernisierung

28. 10. | **Vor-Ort** Produktionshallen effizient beheizen

3. 11. | **Vor-Ort** Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz

5. 11. | **Vor-Ort** Bürogebäude in Passivhausbauweise ...

12. 11. | **Vor-Ort** Druckluft-Optimierung

18. 11. | **Kongress** Energie.Zukunft.Unternehmen.2009

25. 11. | Hocheffiziente Wärmeverteilung

RECHNUNGSANSCHRIFT

Vor-/Nachname

Straße

Tel./Fax

Ort/Datum

Institution/Firma

PLZ/Ort

E-Mail

Unterschrift